



Informationsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2011/10099**
Datum: 15.09.2011
Bezug-Nummer.
HHStelle/Kostenstelle: 1.6100.650000/
6100.1100
Verfasser: Derzenat II Planen
und Bauen

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.10.2011	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Information des Projektsteuerers BVCS (ehem. IPM) Bureau Veritas Construction Service GmbH an den Stadtrat der Stadt Halle (Saale)
"2. Halbjahresbericht 2011 zum Projekt Straßenbahn Riebeckplatz/Hbf.-Büschdorf"

Uwe Stäglin
Beigeordneter

Halbjahresbericht zum Projekt Straßenbahn Riebeckplatz/Hbf. – Büschdorf

Planungsstand und Terminplanung

Die derzeit im Bau befindlichen Bauabschnitte werden planungsseitig fortlaufend begleitet. Insbesondere an den Schnittstellen zu den Anliegergrundstücken gibt es ständig Informations- und Abstimmungsbedarf zur detaillierten Ausführung. Die Inbetriebnahme der zukünftigen Straßenbahndstelle ist weiterhin für Mitte 2012 vorgesehen.

Für den letzten Bauabschnitt (östlich der zukünftigen Straßenbahndstelle bis zur Schönnewitzer Straße, BA 14E) der Delitzscher Straße wurden die Ausführungsplanungen und Ausschreibungsunterlagen fertig gestellt. Der Bereich östlich der zukünftigen Straßenbahndstelle bis zu Schönnewitzer Straße beinhaltet keine Straßenbahnanlagen. Der Baubeginn für diesen Bauabschnitt 14E ist für Frühjahr 2012 geplant.

Mit den Versorgungsunternehmen werden regelmäßig Koordinierungsberatungen durchgeführt, um die erforderlichen Leitungsumverlegungen und Leitungssanierungen sowie Leitungserneuerungen inhaltlich und terminlich einzuordnen. Im Zuge des Planungsfortschrittes und unter Berücksichtigung der erfolgten Zustandsermittlungen wurde für den o. g. Bauabschnitt 14E festgestellt, dass mehr Leitungsbaumaßnahmen unbedingt erforderlich werden, als ursprünglich vorgesehen. Des Weiteren werden die Maßnahmen umfangreicher, da die zwischenzeitlich festgestellten erhöhten Grundwasserstände berücksichtigt wurden. Die zum Zeitpunkt des Baubeschlusses (Februar 2009) angestrebte Fertigstellung dieses Bauabschnittes bis November 2012, ist nunmehr für Ende April 2013 geplant.

Es wurden mit weiteren Anliegern und Betroffenen Abstimmungsgespräche geführt.

Die Baufelder werden für die konkret zur Bauausführung anstehenden Bauabschnitte festgelegt. Die stadtauswärts führende Fahrtrichtung soll an den Baufeldern vorbeigeführt werden. Stadteinwärts werden Umleitungen ausgewiesen.

Grunderwerb und rechtliche Auseinandersetzungen

Für den Projektbereich östlich Kanenaer Weg erfolgten Abstimmungen und Vertragsabschlüsse zum Grunderwerb und zur vorübergehenden Nutzung.

Der weitere Grunderwerb wird zurzeit bearbeitet. Bei vier Anliegern im Bauabschnitt 14E (östlich der zukünftigen Straßenbahndstelle bis zu Schönnewitzer Straße) wird evtl. ein Verfahren zur vorzeitigen Besitzeinweisung erforderlich, da teilweise eine Verweigerungshaltung eingenommen wurde und teilweise überzogene Forderungen erhoben wurden.

Zum anhängigen Verfahren beim Oberverwaltungsgericht Magdeburg (Planfeststellungsverfahren) wurde ein geplanter Termin von Juli 2011 auf Dezember 2011 verschoben. Ein vom Gericht veranlasstes Gutachten bestätigte die Planung. Im betreffenden Projektbereich wurden die Bauleistungen bereits fertig gestellt.

Fördermittelbewilligung

Die Anmeldungen für die Fördermittelbereitstellung für 2011 sind erfolgt. Die formellen Bewilligungen für den Teil des kommunalen Straßenbaus liegen vor. Zur Bewilligung zusätzlich erforderlicher Leistungen wurden im Mai 2011 Unterlagen beim Landesverwaltungsamt eingereicht. Diese wurden noch nicht abschließend vom

Landesverwaltungsamt geprüft.

Für den Teil der Straßenbahnanlagen liegen die Bewilligungen teilweise vor bzw. wurde ein vorläufiger Bescheid erteilt.

Gegenüber den Vorjahren hat sich der bürokratische Aufwand zur Erlangung der Fördermittel inkl. Unterlagen und Nachweise deutlich erhöht.

Bauarbeiten

In den Bauabschnitten 13A (Knoten Grenzstraße – Knoten Fiete-Schulze-Straße) und 14D (Alfred-Schneider-Straße – östlich Straßenbahndstelle) konnten die Baumaßnahmen termingemäß im Frühjahr 2011 begonnen werden. Auf der Südseite des Knotens Grenzstraße konnten die Maßnahmen der Versorgungsunternehmen und des Verkehrsbaus im Mai 2011 abgeschlossen werden. Auf der nachfolgenden Nordseite des Bauabschnittes wurden zusätzliche Leistungen durch die Versorgungsunternehmen erforderlich (erhöhte Grundwasserstände, Schwemmsande, starke Niederschläge, unbekannte Leitungslagen). Hierdurch entstand ein zeitlicher Verzug. Dennoch wird weiterhin angestrebt, die Inbetriebnahme eines weiteren Teilabschnittes der Straßenbahn inkl. der Haltestelle westlich vom Knoten Fiete-Schulze-Straße noch in 2011 in Betrieb zu nehmen.

Im Bauabschnitt 14D (Alfred-Schneider-Straße bis zur zukünftigen Straßenbahndstelle) erfolgen die Bauausführungen entsprechend des Rahmenterminplanes.

Öffentlichkeitsarbeit

Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Delitzscher Straße / 3. Hauptabschnitt der Straßenbahnstrecke erfolgten fortlaufend Presseinformationen, Pressetermine und Veröffentlichungen (u. a. MZ, Amtsblatt, SuperSonntag, Sonntagsnachrichten, Halleforum, www.havaq.com, etc.). Hierbei wurde über die Umleitungsführung des KFZ- Verkehrs und die Linienführung des ÖPNV berichtet. Presseanfragen werden kurzfristig durch die Projektleitung beantwortet

Zusätzlich wird über das Projekt im Internet (www.halle.de) informiert.

Mit den Anliegern wurden weitere Gespräche zu den Planungen geführt bzw. wurden schriftliche Stellungnahmen erstellt. Durch detaillierte Informationen konnten die meisten Konflikte mit den Betroffenen im gegenseitigen Einvernehmen gelöst werden.

